

Favoritensiege und Überraschungen: Dresdens Sportler des Jahres 2004 geehrt

Ein Abend mit Stil: Sportler im Fokus

1000 Gäste feierten im ICD an der Elbe

Dresden. Der Abend hatte Stil, die Organisatoren haben gelernt. Nach der mehr als holprigen Premiere im Mai 2004 war die Dresdner Sportgala 2005 eine rundum gelungene Veranstaltung. Zum zweiten Mal wurden am Sonnabend Abend die erfolgreichsten Dresdner Sportler im Internationalen Congress Center an der Elbe geehrt. Rund 1000 Gäste feierten bei Musik, Tanz und gutem Essen die Dresdner Sportgala 2005. Durch den Abend führte ein Moderatorenduo mit der ehemaligen Ruder-Olympiasiegerin Kerstin Förster und Roman Knoblauch vom MDR.

Mit dabei war auch viel Prominenz. Oberbürgermeister Ingolf Roßberg, der ein Ehrentrikot der SachsenTour 2004 erhielt, ließ sich die Feier genauso wenig entgehen wie Raphael Beckmann (Chef des Sportstättenbetriebs) und Jürgen Flückschuh (Präsident des Kreissportbundes und Vorstand der Ost-

sächsischen Sparkasse). Flückschuh durfte dabei nicht nur einige Ehrungen vornehmen, er ersteigerte außerdem für fast geschenkte 100 Euro ein komplett signiertes Dynamo-Trikot. Das Geld soll den Flutopfern in Südasien zu Gute kommen. Zahlreiche ehemalige Sportl-Asse wie Christa Luding, Hans-Jürgen Dörner und Reinhardt Häfner sowie Karsta Kühn waren ebenfalls gekommen und erlebten ein abwechslungsreiches Programm. Kerstin Förster und Roman Knoblauch trugen mit ihrer lockeren Moderation viel dazu bei, entlockten den Ausgezeichneten das ein oder andere Geheimnis. „Das die Sportler nicht so an den Hand gedrückt waren, war der größte Fortschritt gegenüber 2004“, meinte auch Monarchs-Präsident Sören Glöckner. Den größten Applaus des Abends bekamen die 8- bis 12-jährigen Saxonia-Nachwuchstänzer.

Th. Scholze/T. Hofmann



Die Damen der Aerobic- und Tanzwerkstatt Dresden brachten das Publikum in Stimmung, durch den Abend führten Kerstin Förster und Roman Knoblauch (kleines Bild).

Fotos: Thomas Eisenhuth (6), Archiv

